

# Marco Heinzer und Ruedi Betschart sind erneut Schweizer Meister

Das Illgauer Motocross-Seitenwagen-Duo Marco Heinzer und Ruedi Betschart konnte ihren Titel verteidigen.

Coronabedingt konnten 2020 in der Schweiz nur gerade drei Motocross-Veranstaltungen durchgeführt werden. Das Rennen vom vergangenen Wochenende fiel ebenfalls den Covid-Massnahmen zum Opfer. Die Illgauer Marco Heinzer und Ruedi Betschart konnten sich somit nach 2019 zum zweiten Mal als Schweizer Meister ausrufen lassen.

Voll motiviert ging das Team schon gegen Ende 2019 an die Vorbereitung der neuen Rennsaison mit dem Ziel, die gesamte Weltmeisterschaft 2020 zu fahren. Mit neuem Material, guter konditioneller Verfassung und einem neuen Transporter wollte man das Abenteuer der gesamten Weltmeisterschaft zum ersten Mal in Angriff nehmen. Alle wissen es – es hat alles nichts genützt, die WM 2020 fiel, wie so viele Sportveranstaltungen, dem Coronavirus zum Opfer.

## Schweizer Meisterschaft im Kleinformat

Sehr reduziert versuchte man, wenigstens eine Schweizer

Meisterschaft im Kleinformat durchzuführen. Von den ursprünglich vorgesehenen zehn Rennen konnten nur gerade

drei organisiert werden. Mit vier von sechs möglichen Laufsiegen sicherten sich das Cross-Duo Marco Heinzer und Ruedi

Betschart den Schweizer-Meister-Titel 2020. Dazu kamen noch ein zweiter und ein dritter Platz. Bei allen gestarteten Ren-

nen standen Marco Heinzer und Ruedi Betschart auf dem Podest.

Nebst der Schweizer Meisterschaft nahm das Team Heinzer/Betschart zudem die Gelegenheit wahr, an der italienischen Meisterschaft teilzunehmen. Nach ebenfalls nur vier Rennen belegte das Illgauer Team den dritten Podestplatz und wurde somit als bestes nichtitalienisches Team gewertet.

Nun hoffen Marco Heinzer und Ruedi Betschart, dass sie im nächsten Jahr die gesamte Weltmeisterschaft fahren können und so weit als möglich auch an der Schweizer Meisterschaft teilnehmen können.

**Ernst Betschart**

## Motocross-Seitenwagen

### Schweizer-Meisterschaft 2020

1. Marco Heinzer/ Ruedi Betschart, Illgau, VMC-KTM
2. Fabian Hoffmann/ Marius Straus, VMC-Zabel
3. Bolliger David/ Maxime Cuche, VMC-KTM
4. Mathias Steger/ Lorenz Felder, JET-Husaberg
5. Marco Müller/ Holko Müller, VMC-KTM



Marco Heinzer und Ruedi Betschart waren auch in der verkürzten Saison die Schnellsten.

Bild: Ernst Betschart